



Liebe Obergerlafingerinnen und Obergerlafinger

An seiner Sitzung vom 21. September 2022 hat der Gemeinderat die Möglichkeiten beraten, vor dem Hintergrund des Sparaufufes des Bundes und den entsprechenden Empfehlungen der Konferenz der kantonalen Energiedirektoren in den Bereichen Heiztemperatur der öffentlich genutzten Gebäude, Strassenbeleuchtung und Weihnachtsbeleuchtung ebenfalls einen Beitrag zur Reduktion des Energieverbrauches zu leisten.

Zunächst hat der Gemeinderat beschlossen, die Heiztemperatur in den von der Gemeinde benutzten Gebäuden (Verwaltung und Schule) auf 20 Grad zu begrenzen. Den Empfehlungen folgend wird die Raumtemperatur der Mehrzweckhalle auf 17 Grad gesenkt.

Zudem hat der Gemeinderat beschlossen, die Nacht-Abschaltung der öffentlichen Beleuchtung um eine halbe Stunde zu verlängern, weshalb die Strassenbeleuchtung bereits um 00.30 Uhr abgeschaltet wird, mit Einschaltung wie bisher um 05.00 Uhr. Den zeitlich weitergehenden Empfehlungen der Energiedirektorenkonferenz wollte der Gemeinderat namentlich mit Bezug auf den Bus-Fahrplan nicht folgen, da die Beleuchtung mindestens während der Dauer des Busbetriebes eingeschaltet sein soll.

Noch nicht entschieden hat der Gemeinderat die Frage, wie weit dieses Jahr auf die Weihnachtsbeleuchtung verzichtet werden soll. Im Moment stehen verschiedene Varianten und Alternativen zur Diskussion, wobei wir Sie diesbezüglich zu einem späteren Zeitpunkt über die entsprechenden Beschlüsse orientieren werden.

In diesem Sinne unterstützt der Gemeinderat die vor Kurzem lancierte Energiespar-Kampagne des Bundes. Obwohl im Moment keine Mangellage herrscht, braucht es jedoch die Solidarität aller, um einer solchen vorzubeugen.

Für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis danken wir Ihnen bestens.

Obergerlafingen, 21. September 2022

Namens des Gemeinderates:

Gemeindepräsident / Gemeindeschreiberin